



FIZ Karlsruhe

Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur

ADVANCING SCIENCE

Praxis und Recht vereint: Die (neue) gute wissenschaftliche Praxis für das Forschungsdatenmanagement

Thomas Hartmann, 6. Juni 2024

Das FDM-Recht:

- Status quo
- Schlussfolgerungen für FDM-Praxis und
Forschungsdatengesetz

FD in gWP:

DFG Kodex „Leitlinien zur gWP“ (2019)

- Rechtsverbindlichkeit
- Erweiterung bei FD und FD-Infrastrukturen

Fazit:

Ansätze und Chancen für Forschung, Bibliotheken und
Informationsinfrastruktureinrichtungen



Das FDM-Recht: Status quo



Quelle: Helbig, K., Biernacka, K., Buchholz, P., Dolzycka, D., Hartmann, N., Hartmann, T., Hiemenz, B. M., Jacob, B., Kuberek, M., Weiß, N., & Dreyer, M. (2019). Lösungen und Leitfäden für das institutionelle Forschungsdatenmanagement. *O-Bib. Das Offene Bibliotheksjournal Herausgeber VDB*, 6(3), 21-39. <https://doi.org/10.5282/o-bib/2019H3S21-39>

Das FDM-Recht: Status quo

- Hohe Regulierungsdichte
- Diversität an Regulierung
- Fortlaufende Aktualität an Regulierung

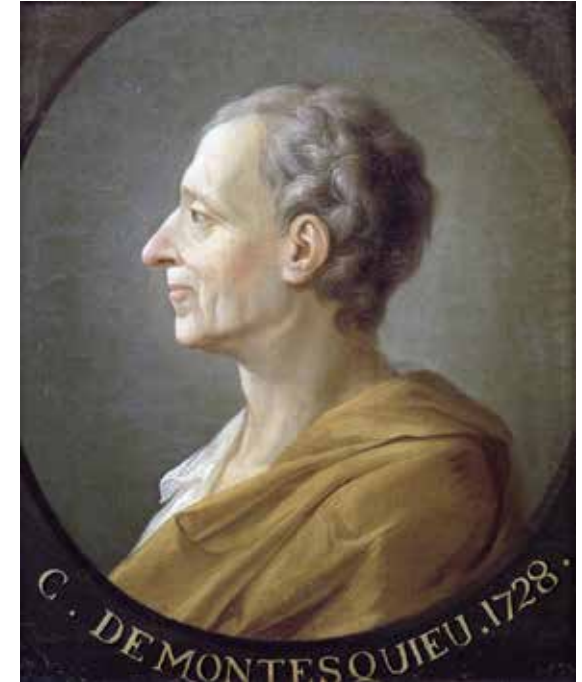
- Konkrete FDM-Regulierung stark von fachlicher Domäne und Methodik abhängig

- Recht regional, Forschung international

- Kein Wissenschaftsurheberrecht, kein Wissenschaftsdatenschutzrecht usw.

Das FDM-Recht: Schlussfolgerungen für Forschungsdatengesetz

„Wenn es nicht notwendig ist,
ein Gesetz zu machen,
dann ist es notwendig, kein
Gesetz zu machen.“



Baron de Montesquieu, 1728

Das FDM-Recht: Schlussfolgerungen für die FDM-Praxis I

„Die meisten Forschenden sind – ebenso wie die Mehrzahl der Beschäftigten in Infrastruktureinrichtungen – mit diesen Rechtsfragen hoffnungslos überfordert.“

Brettschneider et al. (2021), o-bib 2021, 1, 9 (<https://doi.org/10.5282/o-bib/5749>)

Die erforderliche juristische Feinanalyse können nach der Erfahrung von universitärem Fachpersonal aus dem Forschungsdatenmanagement „mitunter selbst die lokalen Justizariate nicht leisten“.

Wünsche et al. (2022), Bausteine Forschungsdatenmanagement 2022, 26, 29 (<https://doi.org/10.17192/bfdm.2022.1.8369>)



Vgl. *Hartmann, Mantra* Rechtssicherheit, in: LIBREAS 2013, 5 ff., <http://dx.doi.org/10.18452/9028>

<https://pixabay.com/de/photos/tempel-gebetsm%C3%BChle-buddhismus-5619197/>

Das FDM-Recht: Schlussfolgerungen für die FDM-Praxis II

Allein beim Urheberrecht wird wegen Komplexität und einer „ebenso umfangreiche[n] wie unübersichtliche[n] Kasuistik“* eine

EINZELFALLPRÜFUNG

für notwendig erachtet.

So *Baumann/Krahn/Lauber-Rönsberg*, Forschungsdatenmanagement und Recht (hrsg. AjBD), S. 26

Ähnlich z. B. auch **Brettschneider et al.*, o-bib 2021, 1, 9 (a.a.O.);

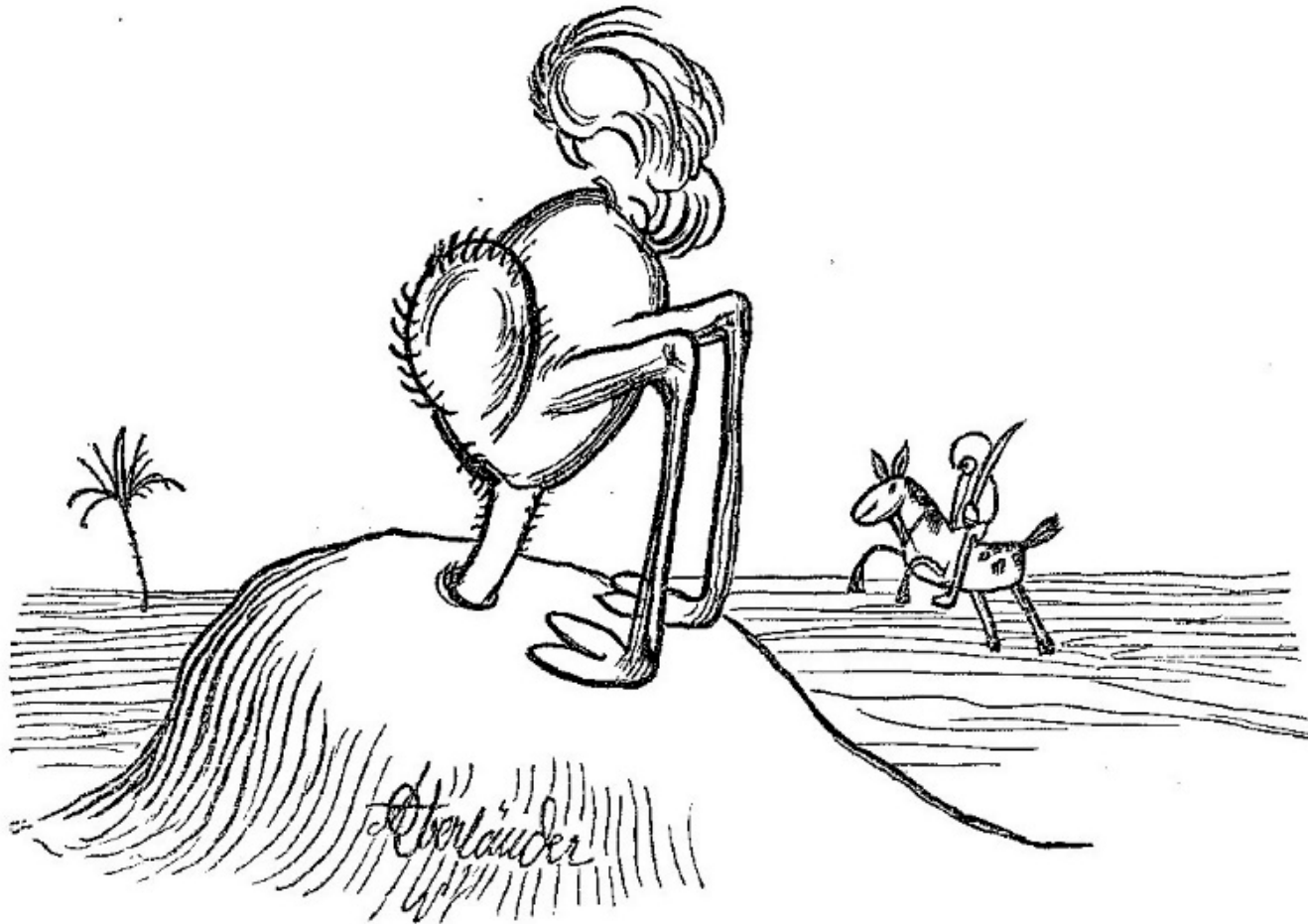
Biernacka/Schulz, Forschungsdatenmanagement in der Informatik, S. 139 (<https://doi.org/10.30819/5490>)



Vgl. *Hartmann*, **Mantra** Rechtssicherheit, in: LIBREAS 2013, 5 ff., <http://dx.doi.org/10.18452/9028>

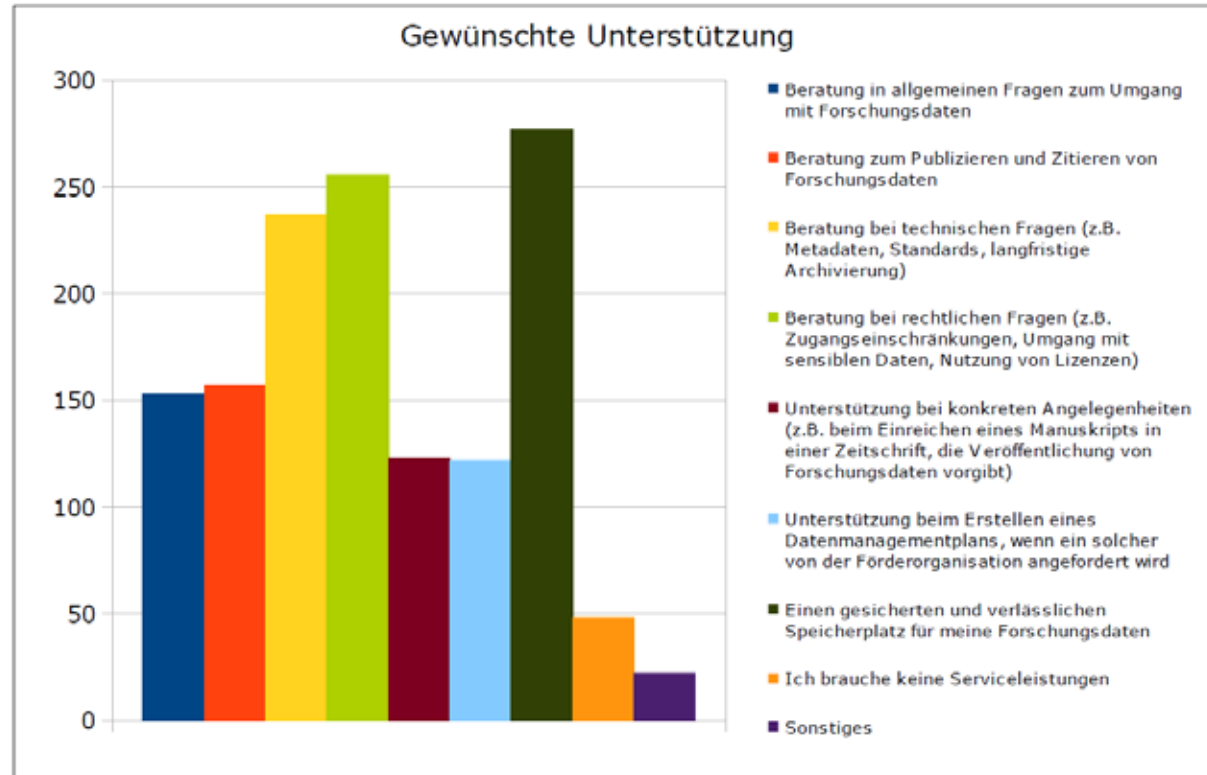
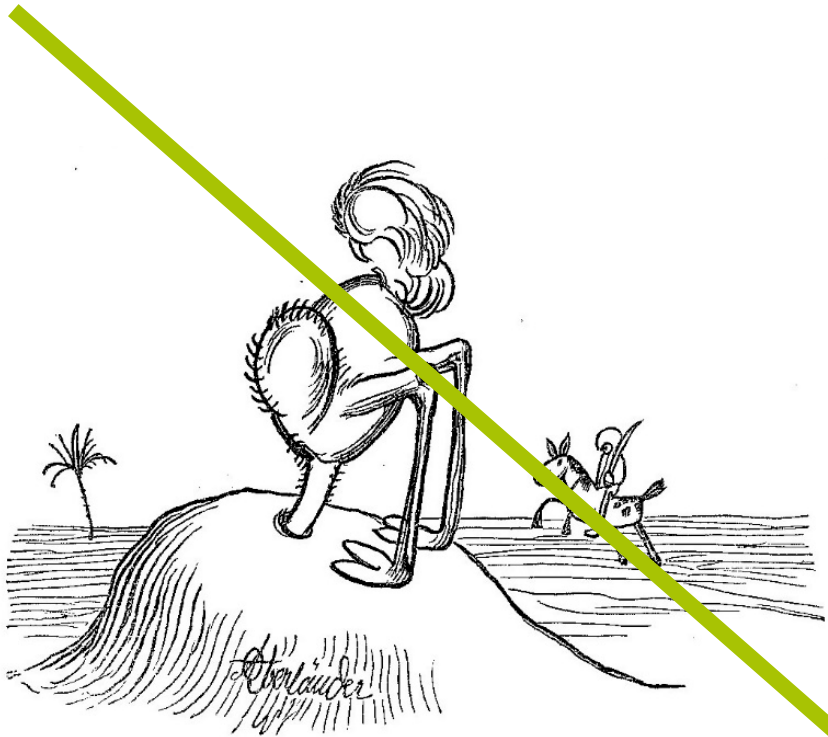
<https://pixabay.com/de/photos/tempel-gebetsm%C3%BChle-buddhismus-5619197/>

Das FDM-Recht heute... ein Zwischenfazit



https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Lustige_Naturgeschichte_oder_Zoologia_comica_62.jpg#/media/Datei:Lustige_Naturgeschichte_oder_Zoologia_comica_62.jpg

Das FDM-Recht heute... ein Zwischenfazit

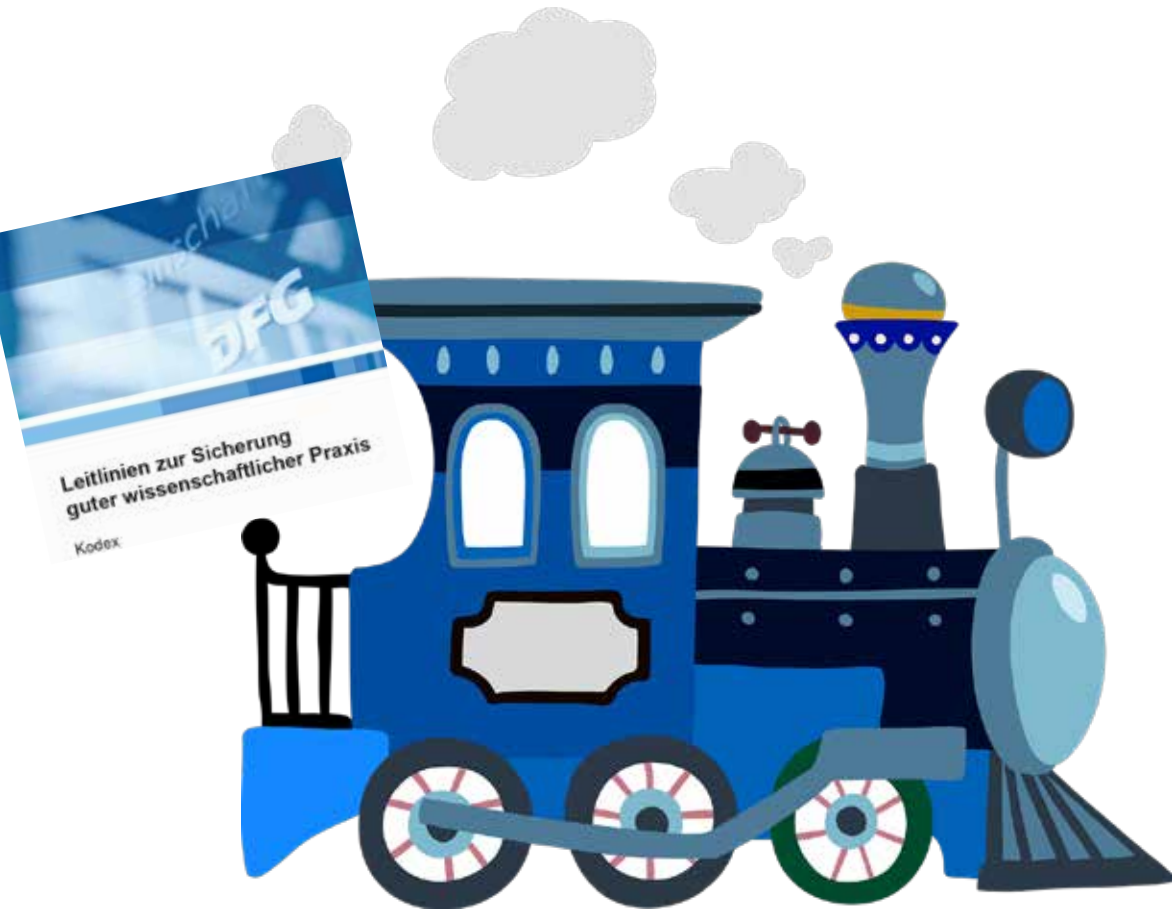


Simukovic/Kindling/Schirmbacher, Forschungsdaten an der Humboldt-Universität zu Berlin, S. 31 (<http://dx.doi.org/10.18452/13568>)

https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Lustige_Naturgeschichte_oder_Zoologia_comica_62.jpg#/media/Datei:Lustige_Naturgeschichte_oder_Zoologia_comica_62.jpg

**Wie können wir die gute FDM-Praxis
von Forschenden und Professionals
mit dem Recht vereinen?**

FD in gwP: DFG Kodex Leitlinien zur gwP (2019)



- Rechtsverbindlichkeit
- Bereich FD und FD-Infrastrukturen deutlich erweitert

<https://pixabay.com/de/illustrations/lokomotive-dampf-zug-geschichte-5660941/>

FD in gwP: Rechtsverbindlichkeit der (neuen) gwP I

1998



WILEY-VCH

DFG

SOLL

2019

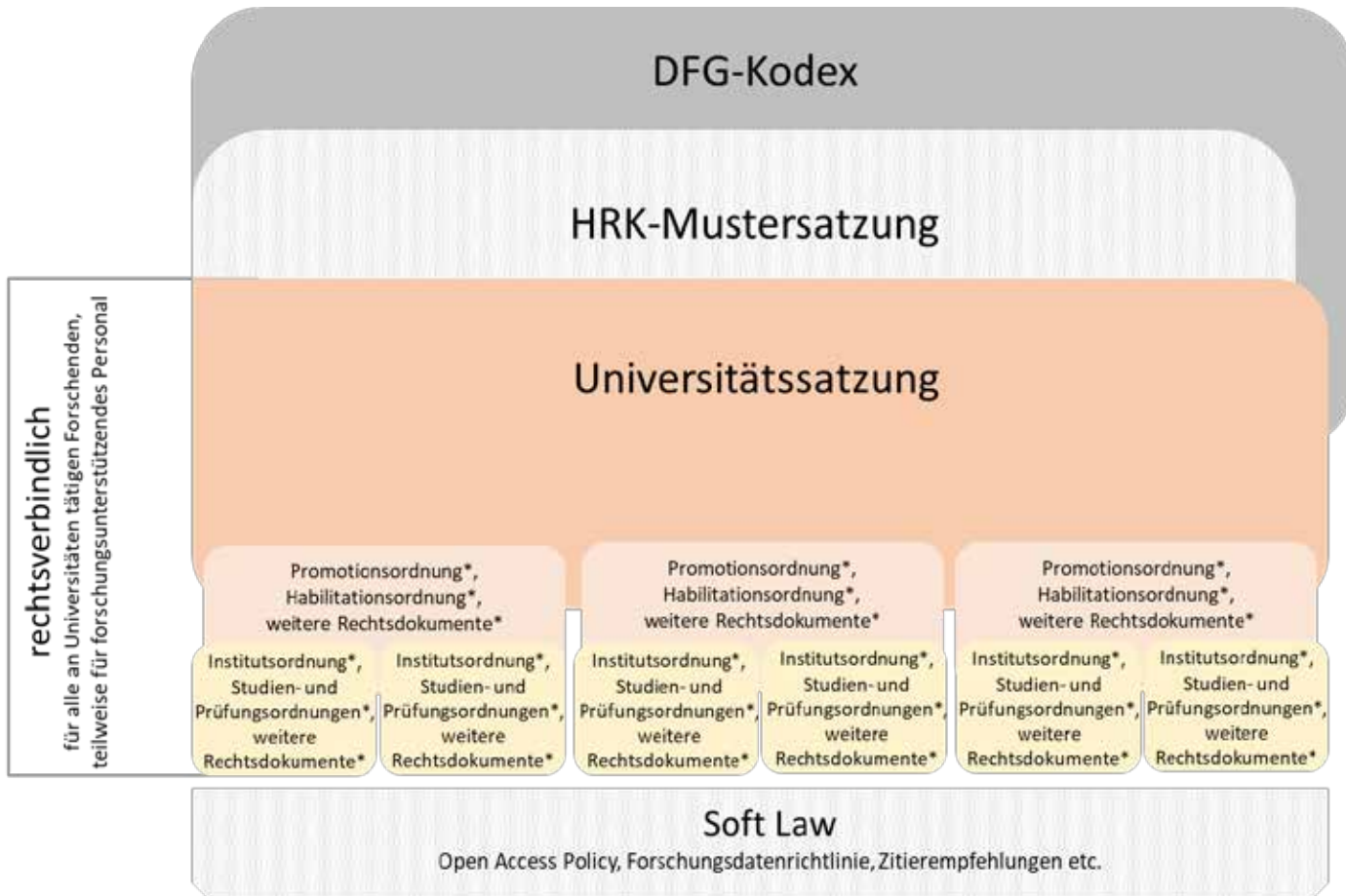


**Leitlinien zur Sicherung
guter wissenschaftlicher Praxis**

Kodex

MUSS

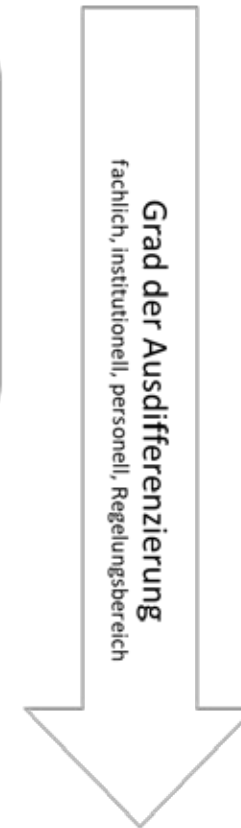
FD in gwP: Rechtsverbindlichkeit der (neuen) gwP II



*Bestimmungen mit gwP-Bezug (soweit vorhanden)

Hartmann, erscheint bald

13



Open Access Tage 2014
8. bis 9. September 2014 | GESIS | ZB MED | FH Köln

Thomas Hartmann

Compliance-Anforderungen für das Forschungs- und Publikationsmanagement

Session 7: Umsetzung und Erfahrung mit Richtlinien und Guidelines
Köln, 9. September 2014

Vgl. Hartmann, Umsetzung und Erfahrung mit Richtlinien und Guidelines (Vortragsaufzeichnung Open Access Tage 2014, <https://youtu.be/BegYmuqD804?si=0wFOE81XdeBB8TH->)

FD in gWP: Für FD und FD-Infrastrukturen relevante Regelungen

Verantwortlichkeiten

Einhaltung von Gesetzen und Verträgen

Regelkonformes Handeln in Organisationsstruktur

Verantwortung der Gesamtleitung

Verantwortung der Leitung von Arbeitseinheiten

Verantwortung der einzelnen Wissenschaftler und des wissenschafts-akzessorischen Personals

Festlegung von Rollen und Verantwortlichkeiten in einem Forschungsvorhaben

mit FD umgehen

Zitation und Nachnutzung verwendeter Daten

Sicherstellung der Zitierfähigkeit

Nutzungsbefugnis an generierten Daten

Dokumentationspflichten zur Manipulationsvorsorge

Dokumentation von Nutzungsrechten an FD

weitere

FD veröffentlichen

Definition Autorschaft bei Datenpublikationen

Veröffentlichungsentscheidung von Forschungsergebnissen

Verfügbarmachung der zugrunde liegenden FD

Auswahl des Publikationsorgans

Unzulässige Autorschaft bei Datenpublikationen

weitere

FD archivieren

Archivierungspflichten bei FD

Bereitstellung der Archivinfrastruktur

Exkurs: Eine FD-Regelung im Vergleich von gwP und UrhG – ein Beispiel

	gwP (= <i>Autorschaft</i>)	Urheberrecht (§ 2 Abs. 2 UrhG) (= <i>Urheberschaft</i>)
Definition (Daten-)Autorschaft	<p>Autorin oder Autor ist, wer einen genuinen, nachvollziehbaren Beitrag zu dem Inhalt einer wissenschaftlichen Text-, Daten- oder Softwarepublikation geleistet hat.</p> <p>[Erläuterungen zu Leitlinie 14, Satz 1 bis 3] Der Beitrag muss zu dem wissenschaftlichen Inhalt der Publikation geleistet werden. Wann ein Beitrag genuin und nachvollziehbar ist, ist in jedem Einzelfall gesondert zu prüfen und hängt von dem betroffenen Fachgebiet ab. Ein nachvollziehbarer, genuiner Beitrag liegt insbesondere vor, wenn eine Wissenschaftlerin oder ein Wissenschaftler in wissenschaftserheblicher Weise an der Entwicklung und Konzeption des Forschungsvorhabens oder der Erarbeitung, Erhebung, Beschaffung, Bereitstellung der Daten, der Software, der Quellen oder der Analyse/Auswertung oder Interpretation der Daten, Quellen und an den aus diesen folgenden Schlussfolgerungen oder am Verfassen des Manuskripts mitgewirkt hat.</p> <p>[Erläuterungen zu Leitlinie 14, Satz 7 bis 8] Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verständigen sich, wer Autorin oder Autor der Forschungsergebnisse werden soll. Die Verständigung über die Reihenfolge der Autorinnen und Autoren erfolgt rechtzeitig, in der Regel spätestens dann, wenn das Manuskript formuliert wird, anhand nachvollziehbarer Kriterien unter Berücksichtigung der Konventionen jedes Fachgebiets</p>	<p>Werke im Sinne dieses Gesetzes sind nur persönliche geistige Schöpfungen.</p>

Hartmann, erscheint bald

FAZIT: Ansätze und Chancen für Forschung, Bibliotheken und Informationsinfrastruktureinrichtungen

- FDM-Standards (Richtlinien, Guidelines, Empfehlungen etc.) in gwP-Satzungen und -Ordnungen einbringen
- Zusammenarbeit von FDM und gwP (z.B. Ombudspersonen), gwP in FDM-Netzwerk aufnehmen
- Bedarfe an FDM-Diensten und -Infrastrukturen aus gwP ableiten, konkret anbieten und weiterentwickeln
- gwP-Standards in FDM-Schulungen und -Trainings aufnehmen
- Beratung von Forschenden und Forschungsprojekten zu den gwP-Anforderungen



Mehr siehe *Steinhauer*, Gute wissenschaftliche Praxis und die Rolle der Hochschulbibliotheken, in: ZfBB 2023, 289 ff. (<https://doi.org/10.3196/186429502370621>)

Persönlicher Kontakt

Thomas Hartmann, LL.M. (IT-Law)
tho.hartmann@fiz-karlsruhe.de

© FIZ Karlsruhe – Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur GmbH, 2024
All rights reserved
www.fiz-karlsruhe.de



Except where otherwise noted, content is licensed under a Creative Commons Attribution 4.0 International License.

 **FIZ Karlsruhe**
Leibniz-Institut für Informationsinfrastruktur



Leibniz
Leibniz
Gemeinschaft